

HÜTTENFLITZER

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, wollen wir über den Verlauf der Umsetzung des Hüttenflitzers und seiner neuen Bestimmung berichten. Heute soll es einen Bericht über das Versetzen in seinen letzten Bahnhof geben.

Der Standort ist bestimmt und der Hüttenflitzer wurde am 25. Juni 2016 umgesetzt. Doch vorher gab es allerhand zu erledigen.

In der Zentralwerkstatt wurden die Traversen für das Umsetzen des Wagens hergestellt, wobei im Besonderen das Gewicht, die Achsen und der Gesamtzustand der Wagen beachtet werden musste. Wo sind die Anhebe-
punkte? Unter fachkundiger Leitung von Schichtmeister Thomas Behrens haben unsere Instandhalter gerechnet, geplant und festgelegt.



Fricke-Schmidbauer stellt zwei Kräne auf, die Traversen kommen unter den ersten Teil des Wagens. Schon um 7:22 Uhr kann der Wagen angehoben und auf seinen neuen Standplatz gesetzt werden.



Der Wagen schwebt an seinen neuen Standort.

Der Wagen steht mit einer Achse auf dem Gleis. Jetzt muss nur noch die zweite Achse auf das Gleis gesetzt werden. Dafür wird Manpower und Millimeterarbeit benötigt.

Zwischenzeitlich laufen die Vorbereitungen für den zweiten Teil.

